

-

44.03.02

-

1
I; II

144

I; II

44.03.02

-

.

-4.	

sein .

haben

Perfekt

haben

sein

-

-

4

1		18			2		15
2		18			2		15
3		18			2		15
4		18			2		15
		72			8		60
5		18			2		15

6		18			2		15
7	-	18			2		15
8		18			2		15
9							8
		72			8		68
		144			16		128

5

I

1

_____ : Herzlichwillkommen -14)

-14) _____ sein 8, 13

14) _____ -24)

2

_____ -74)

-14).

_____: Vorstellungsgespräch

-

_____ Seminar für Geschäftsleute

3

Präsenz

Telefongespräch

36).

4

19)

Präsenz

-

Die Rolle der Fremdsprachen

(_____ 19)

1

Die Bundesrepublik Deutschland

45)

Ankunft in Deutschland

76)

194)

2

In der Firma

137 140)

87)

3

-

-

_____: Gleitzeit (47)

Futurum
193)

4

_____:

DerMenschundseineBerufswelt (B2-C1:
Praktikum

2-
127). -

DerMenschundseineBerufswelt B2-C
A 2-
).

1. _____ -17)
_____ -4

2. _____
3)
_____: DerLebenslauf
AusformulierterLebenslauf TabellarischerLebenslauf (8).

3. _____

_____ : DerLebenslauf

4. _____:

1

_____ : Berufswelt -38)

5. _____

_____ : Deutschistschwer

43).

_____ EinGespr chmitAnna

c. 15 16)

_____:

13)

_____ : Bewerbungsschreiben (

12)

-

_____ : DieE-Mail-Bewerbung

_____ DieVorstellung

43)

-

-26)

ein kein

_____ 19),

27).

_____ DieE-Rekrutierung (

67-71)

5. _____

haben

12

_____ V (_____ : Direkter Draht (_____ 67
68).

_____ Frau Frolow bestellt das Ticket
37)

_____ 13)

_____ 38) _____
Frau Frolow reserviert Hotelplatz
38)

_____ Effiziente Kommunikation
(_____ -93)

_____ 39)
Effiziente Kommunikation (_____
-93)

4. _____

_____ 39)

_____ : Die Top Tender Telefontricks
(_____ 110)

_____ 41)
_____ Telefonate
_____ Die Anfrage

_____ sein haben

2. _____
28 29)

_____ :
Deutsch ist eine Sprache von internationaler Bedeutung (_____ ,
29)

_____ : Lernfremde Sprachen (_____
35).

Präteritum

_____ :

_____ 97).
_____ : Der Small Talk (_____ -
100).

5. _____

wissen

_____ : Die Mahlzeiten Im Restaurant
172)

_____ :

II

Pass- und Zollkontrolle

Ander Haltestelle _____ 72)

Im Bahnhof

196).

Im Hauptbahnhof

(

3. _____

69 70)

ImFlugzeug (

_____:

124).

4. _____

ImHotel

5. _____

welcher

wasf rein
125).

AmEmpfang (MeinB roraum

104)

75)

2

_____:

EinKaufvertragwirdabgeschlossen (

177)

EinKaufvertragwirdabgeschlossen

174)

2. _____

243

EineMesse

AufderMesse
94).

TreffenmitdemPartner

41)

3. _____

56)

(, .274 275)

 _____ 105) _____ Schichtarbeit
 48) _____
 _____ 95),
 _____ 107) _____ 49)
 Teilzeit
3. _____
 _____ PetersfreierTag
 80) _____

 Freizeit _____
 _____ OlafruftseinenFreundan
4. _____
 _____ Plusquamperfekt
 275 _____
 _____ WiehastdudenSonntagverbracht
 _____ 81 90) _____
 _____ DiebeliebtestenFreizeitaktivit ten

(

86).

_____).

3. _____

53),

160)

ElitederZukunft

_____ -

(

128).

128).

6

6

;

-

I-II

Test

Wie _____ dauert die Stunde?

- 1) oft
- 2) viel

- 3) lange
- 4) langsam

_____ Sie die Aussprache!

- 1) Beherrschen
- 2) Beachten

3) Beantworten

- 1) kommen
- 2) gehen

- 3) betreten
- 4) brauchen

Die Mutter _____ den Haushalt.

- 1) sorgt

- 3) hat
- 4) braucht

Der Student _____ aus dem Deutschen ins Russische.

- 1) liest
- 2)

- 3) spricht
- 4) fragt

- 2) lobt

- 3) spricht
- 4) fragt

Vor mir liegt _____ Zeitung.

einer

eine

einen

einem

Die Arbeit _____ Lehrers ist nicht leicht.

- 1) dem

der

des

den

Der alte Professor hat die Frage des Studenten gar nicht begriffen.

wer

wessen

wem

was

nach Deutschland.

- 1) womit

wohin

wer

warum

- 1) den

der

dem

die

Das Dorf lag an ____ Fluss.

- 1) ein einer einem einen

Die meisten Studenten sind mit ____ Noten zufrieden.

- 1) deine deinem seine ihren

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
3	1	3	2	2	2	2	3	2	2	4	3	4

2

Interessierst

- 1). Mich 2) dich 3) sich 4) uns

Frau Doktor Kunze hat gestern Rezepte ____ .

- 1) ausgeschrieben 2) schrieb aus 3) schreibt aus 4) ausschreiben

Alex, ____ du in Deutschland einmal gewesen?

- 1) Habst 2) hast 3) seiest 4) bist

1) hat ____ abgefahren 2) hat ____ abgefahrt 3) ist ____ abgefahren 4) ist ____ abgefahrt

Nein, morgen ____ ich in die Bibliothek gehen.

- 1) muss 2) 3) 4) musst

Er ____ gut Tennis spielen.

- 1) kannst 2) 3) 4) kann

Der Professor _____ mit dieser Studentin sprechen.

- 1) wolle 2) will 3) wolltet 4) wollt

Wann beginnt morgen der Vortrag? Ich _____ nicht.

- 1) wisse 2) weisse

9.

_____ Sie diesen Mann schon lange?

11.

Der Zug kam um 10 Uhr an.

- 1)

12.

3) Perfekt

4) Futurum

13.

Ich hatte mir diesen Film angesehen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2	1	4	3	1	4	2	3	1	2	2	4	3

86% - 100%	
69% - 85%	
50% - 68%	

I-II

Семестр 1

Interkulturelle Unterschiede: sind sie wichtig?

Семестр 2

9-10	
7-8	
5-6	

1.		
2.		-3)
	\	-
		\ -
3.		
4.		
	\	

5.		

8-

Семестр 1

SienehmenanderinternationalenAusstellungteil. Besprechen Sie mit Ihren Kollegen

Семестр 2

9-10	
7-8	
5-6	

1.		

2.		-3)
	\	-
		\
3.		
4.		
	\	
5.		

I-II

Семестр 1

Unter welcher Adresse sind Sie im Internet zu erreichen?

Fernsehprogramme an. Sie erf

Freunden und Unbekannten plaudern oder E-mail verschicken. Mit der Maus in der
Oder man telefoniert rund
um die Welt. Man kann sogar einen Ehemann oder eine Ehefrau finden. Ein paar
Mausklicks und man kann eine virtuelle Reise beginnen, Museen und Bibliotheken
rlich, wer ins
Internet will, braucht einen PC. Die Zahl von Privathaushalten mit PC hat Russland
bis zu 80 Prozent erreicht. Viele PC-Nutzer haben Zugang zum Internet. Der Internet-
Anschluss ist nicht besonders teuer und ist gar nicht schwer, auch seine eigene
Internet-

mit den weltweit verstreuten Firmen, Unternehmen und Korporationen
kommunizieren. Er kann via Internet Daten, Faxe, Berechnungen, Angebote und E-
Brokern sieht er den globalen Markt nac

Cemecmp 2

Jedes Produkt belastet die Umwelt. Sei es bei der Rohstoffgewinnung, der
Produktion, dem Vertrieb, dem Gebrauch oder bei der Beseitigung. Wenn man alle
liches noch ein
umweltfreundliches Produkt geben kann.

stecken: Papier, Glas, Kunststoffe, Metalle. Diese Rohstoffe verwendet man, um neue
Produkte herzustellen. Statt Altglas zu vernichten, macht man aus dem Glas neue
Flaschen, statt Altpapier zu verbrennen, stellt man neues Schreib- oder Hygienepapier
seitigen, entwickelt man neue
Kunststoffprodukte.

en zu kaufen, statt
Einwegflaschen zu nehmen.
Spraydosen, die keine Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffe enthalten, funktionieren
weltfreundliche

Insektenschutzgitter verwenden. Diese erkennt man am Umweltzeichen. Um das
 Vorrichtungen zur Dosierung
 werden. Hier kann man viel Wasser gespart werden. Wassersparende Duschanlagen
 wird.

herausgefunden, dass leise Staubsauger ebenso gut saugen. Statt die verbrauchten
 beseitigen. Quecksilberoxidbatterien bestehen zu fast einem Drittel aus Quecksilber.
 hmen

Sie einen bedeutsamen Beitrag zur Verminderung der Bleibelastung unserer Umwelt.

9-10	
7-8	
5-6	

1.		
2.	-	
	-	
	-	
3.	-	
	-	
	-	
4.		
	-	

5.		

I-II

Semestr 1

Schreiben Sie eine Anmerkung zum Text "Moderne Etikette"

Semestr 2

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

-

•

-

•

•

-

•

•

-

Zusammenfassend kann man sagen,	
Nach all dem Gesagten.....	
Mit einem Wort....	
Das ist gut gesagt.	
nachdenken.	
Der Artikel hat mir gefallen (nicht gefallen), weil er (nicht) interessant und (nicht) inhaltsreich ist.	

9-10	
7-8	
5-6	

1.		
2.		
		1
	-	

3.	-3)	
	-	
4.		
5.	\	

I-IV

Семестр 1

Machen Sie das Projekt zum Thema Interkulturelle Unterschiede zwischen

Семестр 2

•

-
-
-
-
-
-
-

9-10	
7-8	
5-6	

	0-
	0-
	0-
	0-
	0-

Die Welt existiert ewig in Raum und Zeit: Sie hat ____ einen Anfang ____ ein Ende.

- 1) weder ____ noch
- 2) entweder ____ oder
- 3) sowohl ____ als auch
- 4) nicht nur ____ sondern auch

2.

Leider kenne ich ____ ihn ____ seine Frau.

- 1) entweder ____ oder
- 2) bald ____ bald
- 3) weder ____ noch
- 4) nicht ____ aber

Welcher Tag ist der ____ im Jahr?

A. lange

Dieses Zimmer ist ____ als jenes.

- 1) klein das am kleinste kleiner

Von allen Arbeiten ist das die ____ .

- 1) beste bessere am besten gut

- 1) rennt rennet rannt rannte

wir sonntags zusammen mit meinen Eltern Kaffee.

- 1) trunken trinkten trankten tranken

Das Fernsehen ____ gestern ein interessantes Programm.

- 1) bringt brachte bracht brachte

Wann ____ es im Dezember dunkel?

- 1) werdet wird wurdet wirst

Ich rechne mit dem Computer.

- 1) Perfekt Futurum

aufgestanden.

1) Futurum Perfekt

Vergiss bitte nicht, den Lektor danach _____ .

1) fragen zu fragen gefragt fragte

Sie sieht ihre Freunde _____ .

1) tanzen zu tanzen getanzt tanzt

Die Studenten sollen heute einen Aufsatz _____ .

1) geschrieben zu schreiben schreiben schrieben

Ich helfe meiner Mutter immer _____ .

1) zu kochen kocht kochen koche

1	2	1	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	3	1	4	1	4	4	2	2	3	4	2	1	3	3

Frankfurt am Main liegt in der Mitte der Bundesrepublik Deutschland. Frankfurt nennt _____ und das ist nicht nur wegen seiner _____ - und _____

Ausstellungen und Messen statt. Kein Wunder: die Stadt steht in der Mitte der Verkehrswege. Nach Frankfurt kommen sehr viele Menschen, so Frankfurter Bahnhof

Und wie ist die Industrie von Frankfurt? Im Rein-Main-Gebiet dominiert die Fahrzeuge, Bekleidung, Lebensmittel und viele anderes hergestellt. Frankfurt ist das Zentrum des deutschen Buchhandels. Hier gibt es viele

Johann Wolfgang von Goethe. Das Goethe-
in Frankfurt v

-

A. dass B. was C. wohin D. wann

2.

.

A. das B. wie C. ob D. wer

A. B. als C. bis D. solange

 wir die Ausstellung besuchten, sahen wir uns alle Bilder an.
A. Wenn B. als C. bis D. solange

 wir den
A. Nachdem B. dass C. wenn D. wer

Ich besuche meinen Freund, er krank ist.
A. Dann B. weil C. deshalb D. ob

Welcher Tag ist der im Jahr?

lange

Dieses Zimmer ist als jenes.
klein das am kleinsten kleiner

Von allen Arbeiten ist das die .
beste bessere am besten gut

Vergiss bitte nicht, den Lektor danach .

fragen zu fragen gefragt fragte

Sie sieht ihre Freunde ____ .

tanzen zu tanzen getanzt tanzt

Die Studenten sollen heute einen Aufsatz ____ .

geschrieben zu schreiben schreiben schrieben

Ich helfe meiner Mutter immer ____ .

zu kochen kocht kochen koche

Die Zeit ist zu kurz, ____ alle Fragen ____ besprechen.

um ____ zu ohne ____ zu statt ____ zu

_____ ins

um ohne statt D.-

: 1 C, 2 C, 3 A, 4 B, 5 A, 6 B, 7 A, 8 D, 9 A, 10 B, 11 A,
12 C, 13 C, 14 A, 15 A

Es wird Zeit

deutsche Bundeskanzlerin. Geboren wurde sie 1954 in Hamburg, ihr Vater war Theologe, ihre Mutter Lehrerin. Mit dem Baby zogen die Eltern in die damalige DDR dort wuchs Angela Merkel also auf. Sie studierte in Leipzig Physik und heiratete

waren sie wieder geschieden

sie auch heute noch zusammen ist. Er ist Quantenchemiker.

Aber weiter zum beruflichen Werdegang unserer Kanzlerin: 1986 bekam sie

mit der westdeutschen CDU. Nach der Wiedervereinigung 1990 wurde sie - und Informationsamt. Ihre politische Karriere begann. Im Dezember wurde sie Abgeordnete des Deutschen Bundestages. Dann ging d. Bundeskanzler

Helmut Kohl hatte sie nominiert. Er protegierte sie, und noch heute wird Angela

Bundesumweltministerin, 1998 CDU-
Vorsitzende. 2005 wurde

-

sie war 51 Jahre alt, als sie Kanzlerin

die erste Person aus den s
Deutschland.

-

Seither ist Angela Merkel also unsere Bundeskanzlerin. Sie tritt meist in einer

Merkel-Raute: Angela Merkel legt in ihren Reden immer die Fingerspitzen beider
e Raute formen. Kritisiert wird ebenso, dass

Merkel scheint ihr Handy sehr zu lieben, sie

I-II

I-II

100% - 50%	

10-5	

1.		2
2.	-	
	-	
	-	
3.	-	
	-	
	-	
4.		
	-	
5.		

7 7

3-

ISBN 978-5-534-08608-9.
 URL: <https://biblio-online.ru/bcode/425838>

Der Mensch und seine Berufswelt
B2-C

2-

ISBN 978-5-534-09468-8.
URL: <https://biblio-online.ru/bcode/427969>

ISBN 978-5-534-07774-2.
URL: <https://biblio-online.ru/bcode/432027>

7

5-
352 c.

URL: <https://bookree.org/reader?file=1345632&pg=1>

348 c.

7

URL: www.ru.wikipedia.org
URL: www.window.edu.ru

URL: www.deutsch-als-fremdsprache.de
URL: www.studygerman.ru

URL: www.in-yaz-book.ru
URL: www.tatsachen-ueber-deutschland.de

URL: www.vitaminde.de

URL: grammade.ru

URL: <http://faql.de>

Langenscheidt. URL:
<https://de.langenscheidt.com/deutsch-russisch/>

PONS

URL: <https://ru.pons.com/>

[verlag.de/aufgaben/](https://www.schubert-verlag.de/aufgaben/)

URL:

<https://www.goethe.de/ins/ru/ru/spr/unt/kum.html>

URL: <https://slowgerman.com>

<https://www.cornelsen.de>

Klett URL: <https://www.klett-sprachen.de/deutsch-als-fremdsprache/c-18>

Huber URL: <https://blog.hueber.de>
Liebaug-Dartmanne.K URL: <http://www.liebaug-dartmann.de/onlinelernen.html>

URL:

<https://www.fremdsprachedeutschdigital.de>

URL:

<https://tujournals.ulb.tu-darmstadt.de/index.php/zif/issue/view/77>

URL:

<https://www.friedrich-verlag.de/deutsch/praxis-deutsch/>

URL: <https://www.deutsch-perfekt.com>

URL: <https://www.dw.com/ru/>

URL:

<http://willkommen.zum.de/wiki/Hauptseite>

URL:

<https://www.hdg.de/geschichte-online>

URL:

<https://www.hanisauland.de/index.html>

URL: <https://open->

[deutsch.de/lehrmittel](https://www.hanisauland.de/lehrmittel)

8

-

KasperskyEndpointSecurity

FB6-161215-133553-1-6231

Microsoft Open License, 49463448 :

1. MicrosoftWindows Professional 7 Russian
2. Microsoft Office 2010 Russian